

PROJEKT: Erschütterungsüberwachung
Ortsumgehung Müllrose - Hochspannungsmast
AUFTRAGGEBER: Dr. Joachim Hofmann



Ort: Müllrose

Projektdurchführung: 2003

Projektbeschreibung:

Mit dem Neubau der B87 erfolgen im BA 3a, OU Müllrose, Tiefenverdichtungen des Bodens. Auf Grund von befürchteten Schwingungseinwirkungen auf den in der Nähe des zu verdichtenden Areals liegenden Hochspannungsmasten, soll die Auswirkung der Tiefenverdichtung schwingungstechnisch am Mast 91P der 110 kV Freileitung, durch Messungen für die Dauer der Verdichtung überwacht werden.

Die dazu am Fundament des Mastes angebrachten Schwingungsaufnehmer dienen der Beurteilung von Erschütterungseinwirkungen auf Bauwerke., d. h. hinsichtlich der Vermeidung von Schäden, die im direkten Zusammenhang mit der Tiefenverdichtung stehen könnten. Diesbezüglichen Vorgaben der e.dis AG beinhalten, daß eine maximale Schwinggeschwindigkeit von $v_{\max} \leq 20 \text{ mm/s}$ bei einer Frequenz von $f_{\min} \geq 8 \text{ Hz}$ nicht überschritten werden darf.